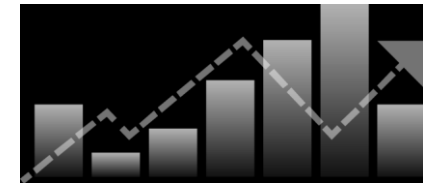
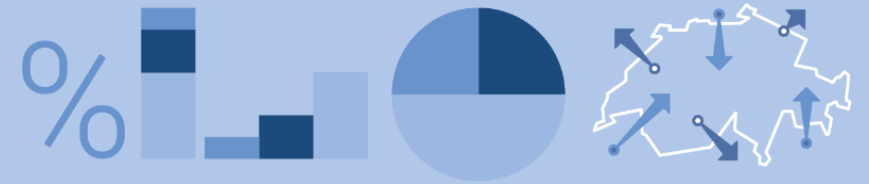




Modernisierung der Sozialhilfestatistik

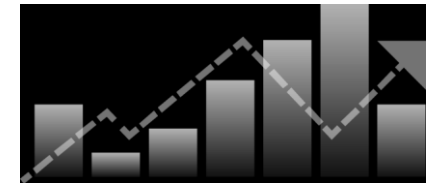




Ziele der Modernisierung

Die Modernisierung der SHS bietet folgende Verbesserungen:

- Stärkung der Analysen
- zuverlässige, steuerungsrelevante Indikatoren
- erhöhte Aktualität der publizierten Informationen
- reduzierte Belastung der Datenlieferanten

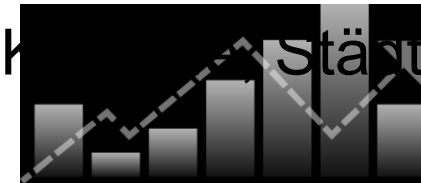




Partizipative Erarbeitung der Umsetzungsgrundlagen

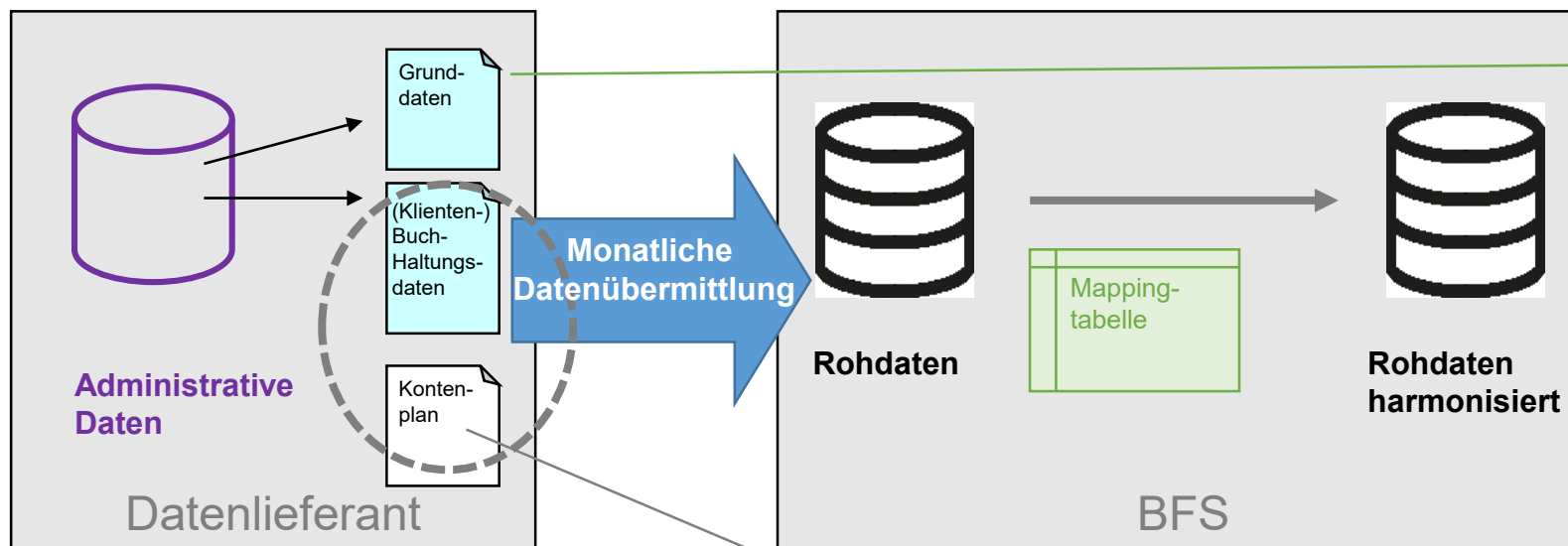
Die Grundlagen der Umsetzung wurden während der Konzeptphase in einem iterativen Prozess gemeinsam mit den Anspruchsgruppen erarbeitet:

- Steuerungsgruppe bestehend aus Vertreterinnen der Kantone, Städte und Gemeinden, sowie des Bundes
- Arbeitsgruppen zu den statistischen Produkten (Perspektive Outputs der SHS) und Fragen der Erhebung (Datenerfassungsspezialistinnen und -spezialisten)
- Verifizierung der Machbarkeit mit Pilotdiensten
- Begleitung Neuentwicklung SOSTAT durch Usergruppe





Erhebungsmerkmale - Datenkatalog



Grunddaten

20 Variablen zu Personen und Dossiers

AHV-Versichertennummer (AHVN13), Amtlicher Name, Amtliche Vornamen, Geburtsdatum, Geschlecht, Zivilstand, Trennung, Staatsangehörigkeit, Beziehung zur antragstellenden Person, Höchste abgeschlossene Ausbildung, Bildung Personen ohne anerkannten Abschluss, Erwerbssituation, Beschäftigungsgrad
Zuständige politische Gemeinde, Mietkosten ganze Wohnung, Mietkosten anteilmässig, Wohnstatus, Wohnungsgrösse. Personen im Haushalt
Hauptgrund für Beendigung der Unterstützungszahlung
→ davon 10 gem. bestehenden Standards harmonisiert

Daten der Klientenbuchhaltung

- Produktive Daten (Buchungstabelle)
- Harmonisierung der Buchungsinhalte im BFS (Vergleichbarkeit)
 - Das BFS besitzt keine Gesetzesgrundlage für bindende Vorgaben
 - Empfehlungen bzw. Voraussetzungen für aussagekräftige und vergleichbare Auswertungen der Sozialhilfedaten formulieren.

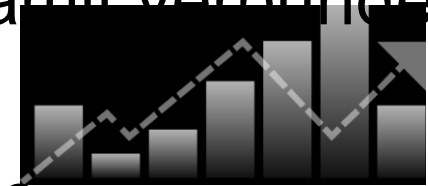
Statistische Verknüpfungen

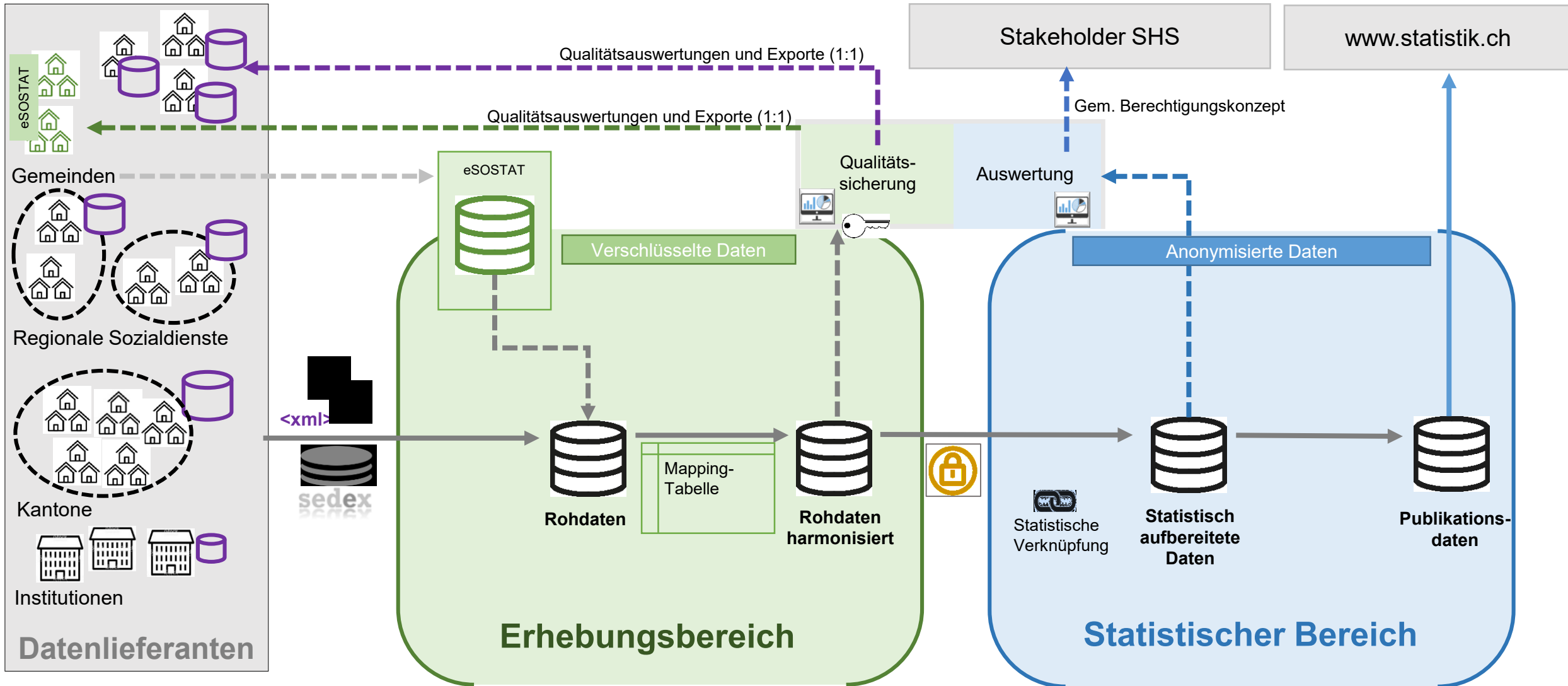
Im statistischen Bereich werden mittels statischer Verknüpfungen zusätzliche Informationen aus Drittquellen (Bevölkerungs- und Bildungsstatistik, Zentrales Migrationsinformationssystem, Sozialversicherungsstatistiken) herangezogen.



Welche konkreten Verbesserungen bietet die Modernisierung für die Datenlieferanten?

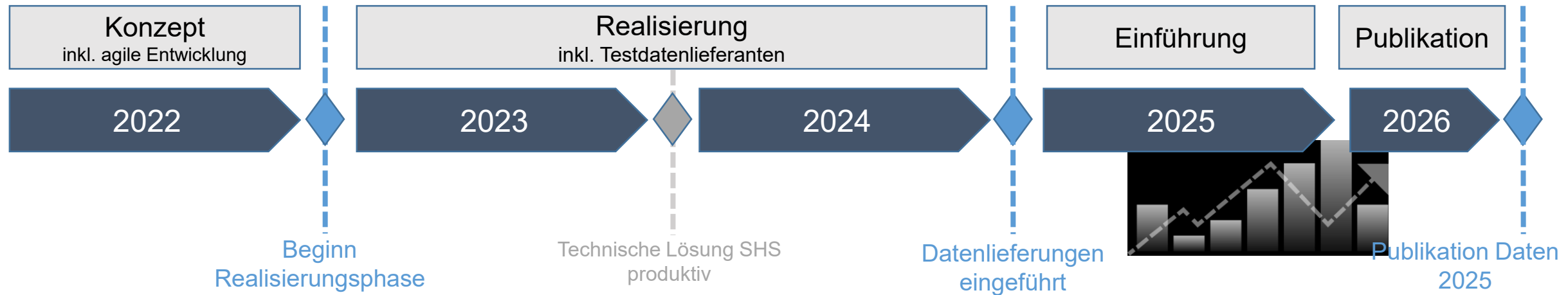
- Die Erfassungsregeln der aktuellen Jahresstatistik fallen weg
- Die ausführlichen Plausibilisierungen und die damit verbundenen, aufwändigen Bereinigungsarbeiten fallen weg
- Es sind keine eigene Umrechnungsregeln für die Klientenbuchhaltung zu implementieren und zu warten
- Kontinuierliche Qualitätsverbesserung und erhöhte Steuerungsrelevanz







Roadmap



Konzeptphase:

In der Konzeptphase konnten die inhaltlichen Details festgelegt und mit Hilfe von Pilotdaten und unter Einbezug der Anspruchsgruppen vereinbart werden.